

werden. Auf der Grundlage einer richtig organisierten Information werden die Produktionskomitees in die Lage versetzt, die Ausarbeitung optimaler Aufgaben in den Plänen Neue Technik, in den Produktionsplänen, den Plänen des Exports sowie anderer Probleme zu beeinflussen. Die Mitglieder von Produktionskomitees werden qualifiziert, mit fundierten Erkenntnissen und Vorschlägen, die bei der Verteidigung wissenschaftlich-technischer Aufgaben und Ergebnisse auftreten können.

Die Tätigkeit der Produktionskomitees erschöpft sich natürlich nicht mit der Behandlung der perspektivischen Fragen. Die Durchführung des Perspektivplanes verlangt insbesondere, die qualitativen Kennziffern des Planes, wie Gewinn, Selbstkostensenkung, Steigerung der Arbeitsproduktivität, zu erfüllen und dazu die sozialistische Gemeinschaftsarbeit und den Massenwettbewerb zu organisieren. Den Produktionskomitees obliegt es, den Kampf der sozialistischen Brigaden und Gemeinschaften sowie die Neuererbewegung zu fördern und die auch hier teilweise vorhandene Zersplitterung der Kräfte zu überwinden. Ausgehend davon, daß der sozialistische Wettbewerb die umfassendste Form der Massenbewegung zur Steigerung der Arbeitsproduktivität ist, empfehlen die Produktionskomitees den Werkleitern, dem neuen Inhalt des Wettbewerbes entsprechende Voraussetzungen zu schaffen. Dazu zählen eine gute Arbeitsorganisation, die Planaufschlüsselung, die Überwindung der einseitigen Orientierung im Wettbewerb auf die Produktionsabteilungen, die komplexe Führung des Wettbewerbs nach dem Erzeugnisprinzip usw.

Im sozialistischen Wettbewerb kommt der Kontrolle eine große Bedeutung zu. Es entspricht dem Charakter der Produktionskomitees, wenn sie dabei die wichtigsten Kennziffern des Planes unter ständiger Kontrolle halten. Das betrifft besonders die allseitige Erfüllung des Planes Neue Technik und der Maßnahmen zur sozialistischen Rationalisierung, die Erfüllung der qualitativen Kennziffern wie Gewinn, Arbeitsproduktivität, Selbstkostensenkung, Qualität, die termin- und sortimentsgerechte Erfüllung des Exportplanes, die termingerechte Erfüllung der Kooperationsverpflichtungen und die sortimentsgerechte Erzeugung von Konsumgütern (auch in den Betrieben der Abteilung 1).

Hohes Bildungsniveau unserer Werktätigen

In seinem Referat vor der Perspektivplan-Kommission am 10. September wies Genosse Walter Ulbricht darauf hin, daß der Perspektiv-

plan das entscheidende Instrument zur Verwirklichung der technischen Revolution ist. Da aber die technische Revolution in erster Linie eine Sache unserer Menschen, der Arbeiterinnen und Arbeiter, Meister, Techniker, Ingenieure und Wissenschaftler ist, hängt das Tempo der Entwicklung weitgehend von ihren Kenntnissen, ihren Fähigkeiten — ^{von} ihrem Bildungsniveau — ab. Die Erhöhung des Bildungsniveaus unserer Werktätigen im Perspektivzeitraum bis 1970 ist also eine der wichtigsten Voraussetzungen für die Durchführung der technischen Revolution.

Erfahrene Produktionskomitees behandeln deswegen die Probleme des wissenschaftlich-technischen Höchststandes im unmittelbaren Zusammenhang mit den perspektivischen Problemen der Qualifizierung der Werktätigen. Sie lassen sich davon leiten, daß es neben der Qualifizierung für den derzeitigen Arbeitsplatz vor allem darum geht, die Werktätigen mit den höheren wissenschaftlich-technischen Anforderungen vertraut zu machen, die sich aus der Erhöhung des technischen Niveaus des künftigen Produktionsprozesses ergeben. Sie stellen Überlegungen an, wie Produktionsarbeit und Schulung sinnvoll verbunden werden können. Deswegen unterbreiten die Produktionskomitees den Werkleitern Empfehlungen, wie durch differenzierte Kurse an den Betriebsakademien und Qualifizierungsmaßnahmen am Arbeitsplatz die Einheit von produktionsarbeit und Bildung für die Mehrzahl aller Werktätigen verwirklicht werden kann.

Natürlich gehört es nicht zu den Aufgaben der Produktionskomitees, selbständig ein eigenes Schulungssystem aufzubauen. Die Erwachsenenqualifizierung ist ureigenste Angelegenheit der dafür verantwortlichen Stellen, angefangen beim Leiter des Betriebes. Die Produktionskomitees nehmen Einfluß darauf, daß die Qualifizierung durch den Leiter richtig organisiert und überall eine Atmosphäre des Lernens geschaffen wird.

Zur Vorbereitung der Diskussion und Ausarbeitung des Perspektivplanes werden gegenwärtig Mitgliederversammlungen in allen Grundorganisationen organisiert. Hierbei sollten die Genossen auch den Hinweis des Genossen Walter Ulbricht beachten, daß im Zusammenhang mit der Plandiskussion die Erfahrungen der